

Protokoll Herbstvollversammlung Kreisjugendring Aschaffenburg

<p>Datum: 25. Oktober 2021 Ort: Kultur- und Sportpark Hösbach Zeit: 18:30 – 21.30 Uhr</p>	
<p>Teilnehmer: stimmberechtigte Mitglieder plus Gäste Siehe TN-Liste <i>Beschlussfähigkeit bei mind. 52/2+1=27 stimmberechtigten Mitgliedern</i></p>	<p>Anhang: Teilnehmerliste Wahlprotokoll</p>

Ab 17:30 Uhr haben die Delegierten die Möglichkeit sich „einzuchecken“ und sich ggf. über den Ablauf der Versammlung zu informieren. Alle Vorstände stehen für Gespräche bereit.

Offizieller Beginn der Veranstaltung: 18:30 Uhr (18.39 Uhr)

TOP / Thema
<p>1 Begrüßung Isabell Ritter begrüßt das Auditorium unter besonderer Nennung der anwesenden Amts-, Funktions- und Würdenträger. Michael Baumann – Bürgermeister Hösbach Tim Höfler – Einzelpersönlichkeit und Vertreter Kreistag Monika Hartl – Vertreterin Kreistag Gerhard Engel – Einzelpersönlichkeit Tobias Wüst – Vorsitzender Stadtjugendring Aschaffenburg Kristina Schuran – Beisitzerin Kreisjugendring Miltenberg Klaus Spitzer – Kreisjugendpfleger Steffi Haun – Leitung Fachbereich 23 - Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendhilfe Eva Maria Lill – Presse (Main-Echo) Isabell Ritter (Vorsitzende), Martin Klein (Beisitzer), Andreas Krämer (Beisitzer), Stephan Noll (Beisitzer) – Vorstand Kreisjugendring Aschaffenburg</p>

2

Grußworte

Michael Baumann, Bürgermeister von Hösbach begrüßt alle Anwesenden und erläutert die Jugendarbeit im Markt Hösbach.

Kristina Schuran, Vorstand KJR Mil, bedankt sich für die Einladung und für die Zusammenarbeit der Kreisjugendringe. Sie stellt die kommenden Termine des KJR Mil vor.

Tobias Wüst, Vors. SJR, dankt den Ehrenamtlichen und stellt die nächsten Termine des SJR vor.

3 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Das Protokoll wurde satzungsgemäß mit der Einladung verschickt. Dem Vorstand liegen keine Anmerkungen oder Einsprüche vor, aus dem Auditorium kommen ebenfalls keine Meldungen.

B Die Versammlung ist mit 39 von 52 möglichen Stimmen beschlussfähig.

Nach § 33 der aktuellen BJR Satzung ist die Vollversammlung beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte ihrer stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Jedes Mitglied hat nur eine Stimme.

4 **Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde verschickt und stand auch auf der Homepage öffentlich zur Verfügung.

B Die Tagesordnung ist mit 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

5 **Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsvollversammlung vom 10.05.2021**

Das Protokoll wurde satzungsgemäß mit der Einladung verschickt. Dem Vorstand liegen keine Anmerkungen oder Einsprüche vor, aus dem Auditorium kommen ebenfalls keine Meldungen.

B Das Protokoll ist mit 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

6 Informationen aus dem Kreisjugendring

Isabell Ritter erläutert, dass der Grundlagenvertrag aktuell angepasst wird. Die wichtigsten Änderungen sind die Errichtung einer Stelle eines/r Referenten/in für Prävention und Bildung, die Erhöhung des Pauschalwert der Zuwendungen vom Landkreis wird von 95.200€ auf 100.000€ die externe Vergabe des Datenschutzbeauftragten.

Personalveränderungen: Beate Bachmann ist seit Oktober 2020 rückwirkend im Ruhestand, dafür wurde Anja Kirchschlager mit 10Std/Woche eingestellt. Claudia Trabert geht ab 29.11.21 in Mutterschutz und kehrt anschließend mit reduzierter Stundenzahl zurück. Die „fehlenden“ Arbeitsstunden werden in der Geschäftsstelle verteilt.

Vorstellung Tasja Heeg, Referentin für Prävention und Bildung:

Rückblick: Die Einarbeitung in der Geschäftsstelle lief gut, sie hat die Homepage überarbeitet und die Netzwerkarbeit mit Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in der Jugendarbeit erläutert sie als ihre momentanen Hauptarbeitsfelder. „Voll die Party“, ein Alkoholprävention Planspiel, und ein Escape-Room-Spiel zum Thema „Nachhaltigkeit“ wurde bzw. wird von ihr als Fortbildung besucht und sie bietet dieses Wissen als Referentin für Gruppen an. Tasja bietet jedoch auch Unterstützung bei allen anderen Themen/Anliegen an. Sie bedankt sich bei den Verbänden für die Einladungen, die schon gelaufen sind. Am 20.11. findet die Update-Schulung statt. Dies ist eine Zusammenarbeit mit EJ, KJR Mil, Jugendhaus St. Kilian. Eine Juleica Schulung auf einer online Lernplattform ist angedacht. Hierbei soll ein praktischer Teil mit Mentor im Verband stattfinden und eine weitere Einheit über Praxisstunden und Erste-Hilfe-Kurs gewährleistet sein. Das Kulturprojekt („Kultur macht stark“) sowie der Fachdialog und Fachpraxis Jugend sind ein weiteres Themenfeld.

Es gibt einen Arbeitskreis „Nachhaltigkeit“. Die Ziele dabei sind dabei unter anderem die Erstellung eines Einkaufsleitfadens. Die Ergebnisse sollen allen Verbänden zu Verfügung gestellt werden. Am 10.11.21 um 19.30 Uhr findet das nächste Treffen statt. Die Mitarbeit im Arbeitskreis ist erwünscht.

Verbände, die verbandsintern am Thema „Nachhaltigkeit“ arbeiten sind: DPSG, EJ, DGB, BDKJ, NaJu.

Die Feuerwehr, NaJu, DPSG, THW, BDKJ beteiligten sich in der Vergangenheit schon bei der Aktion „sauberer Landkreis“.

Tasja gibt ihre Telefonnummer vom Diensthandy bekannt: 0151-47842853.

Tasja bittet um das Ausfüllen der Umfrage zu „sexualisierte Gewalt“.

7 Anträge an die Vollversammlung

Stephan stellt den Antrag „Stornokosten“ bei coronabedingten Absagen der Veranstaltungen.

Tobias Wüst schlägt vor, den Antrag auf pandemische Lagen auszuweiten, jedoch kommt es zu keinem Änderungsantrag.

Silke Staudt beanstandet die Grammatik bei Absatz 4.

B Der vorliegende Antrag wurde in geänderter Form mit 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

8 Verleihung Albert-Lippert-Preis

Für die „Einzelpersönlichkeit“ hält Stephan Noll die Laudatio. Der Preis geht an Silke Staudt. Sie wird ausgezeichnet für ihr Engagement in der Wasserwacht des Jugendrotkreuzes und dem Kreisjugendring.

Der Preis in der Kategorie „Gruppe“ erhält der Koordinierungskreis der 72-Stunden-Aktion des BDKJ. Andreas Krämer hält die Laudatio.

Der Preis für das „Projekt“ geht an das D-Team vom BDKJ, die die „Gunzentage“ im Jugendhaus Gunzenbach leiten und sich mit Workshops für Kinder und Jugendliche auseinandersetzen. Isabell Ritter hält die Laudatio.

Alle Preisträger erhalten eine Urkunde und je ein Preisgeld von 500€.

9 Vorstellung Jahresplanung 2022

„Nachhaltigkeit-echt jetzt!“ ist weiterhin Zweijahresthema (2021/2022).

Jugendpolitik, Prävention und Bildung, Ehrenamts- und Verbandsförderung, Netzwerkarbeit, Vorstandsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit sind weitere Themenfelder der Jahresplanung.

Stephan erläutert, dass bei Einladung der Vorstandschaft die Verleihgegenstände den Verbänden vorgestellt werden können.

10 Beschlussfassung Zuschussrichtlinien ab 2022

Martin stellt als Neuerungen vor, dass nun auch hybride oder online stattfindende Veranstaltungen bezuschusst werden. Stichtage der Verbandszuschüsse wurden verändert, die Antragstellung soll erleichtert werden. Es sind in Zukunft keine Unterschriften der Teilnehmenden mehr nötig, der Zusatz „verbandsspezifisch“ fällt weg.

Silke Staudt möchte formales und inhaltliches geändert haben.

S.4 Widerspruch unverständlich, 1.2. fehlt ein „nicht“ nach sachlich! S.6 / 7: Antragsfrist: „für“ streichen.

Es wurde alles geändert

B Die vorliegenden Zuschussrichtlinien ab 2022 wurde in geänderter Form einstimmig angenommen.

11 Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022

Andi Krämer stellt den Haushaltsplan 2022 vor.

Die Geschäftsführung hat eine Arbeitszeit von 19,5 Std

2 Verwaltungsangestellte mit 29,5 Std

Referentin für Prävention und Bildung: 19,5 Std.

B Der Haushaltsplan 2022 wurde einstimmig angenommen.

12

Nachwahlen Vorstand (Restperiode bis Frühjahr 2023)

Tasja bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern mit einem Exit-Spiel.

Die Vorstellung mit einem interaktiven Ballspiel zeigt die Darstellung der Mitarbeit im KJR

In den Wahlausschuss wurden berufen: Tim Höfler, Steffi Haun, Klaus Spitzer

Es sind 39 Wahlberechtigte

Vorschläge für stellv. Vorsitzenden: Stephan Noll: 37 Ja, 2 Nein

Beisitzer vorgeschlagen: Patric Metz (JRK), Marie Ritter (BDKJ) lehnt ab, Michael Eckerlein (Schützenjugend) lehnt ab, Frank Möhrlein (BSJ) lehnt ab

Patric Metz: 1Nein, 1 Enthaltung, 37 Ja

B Stephan Noll wurde als stellvertretender Vorsitzender und Patric Metz als Beisitzer gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

13 Angebote der Kommunalen Jugendarbeit (Klaus H. Spitzer)

Digitale App „Actionbound“-“Bildungsrouten“ beeinflusst Berufsorientierung, Abenteuer, Toleranz, Kultur

Bisherige Projektpartner sind: Schulen, Gemeinden, Schullandheim, Feuerwehr, BezJR, ...

Das Angebot umfasst Schulungen für Verbände, kostenloser Zugang zur App, Umsetzung in Jugendgruppen

Infos unter [www. bildungsrouten-ab.de](http://www.bildungsrouten-ab.de)

14 Ausblick, Termine und Verschiedenes

- Mi, 10.11.2021 19:30 Uhr AK Nachhaltigkeit (online)
- Sa, 20.11.2021 9 – 17 Uhr Update-Tag (Juz und online)
- Mo, 14.03.2022 18:00 Uhr Verbändegespräch (online)
- Mo, 04.04.2022 18:30 Uhr Vollversammlung (Ort noch offen)
- Di, 04.10.2022 18:00 Uhr Verbändegespräch (online)
- Di, 25.10.2022 18:30 Uhr Vollversammlung (Landratsamt)

Anregung von Frank Möhrlein Verbändegespräche um 18.30 Uhr statt 18 Uhr

Die nächste Vollversammlung findet am 04.04.22, um 18.30 Uhr statt.

Ende der Sitzung ist um 21.30 Uhr

Aschaffenburg, den 25.10.2021

Für die Protokollführung:

Für die Richtigkeit:

Anja Kirchsclager
Verwaltung Geschäftsstelle

Isabell Ritter
Vorsitzende

Teilnehmerliste zur Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Aschaffenburg am 25.10.2021 in Hösbach

Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2a BJR-Satzung

Alevitische Jugend in Bayern e. V. (1)	---
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bay. (2)	Glawion, Erwin Glawion, Jonas
Bayerische Jungbauernschaft (1)	---
Bläserjugend des Musikverbands Untermain (2)	Hahn, Julius Langeheine, Paula
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	Noll, Stephan Reinschmidt, Axel
Deutsche Beamtenbundjugend Bayern (1)	Dietz, David
Deutsche Jugend in Europa (1)	---
Deutsche Wanderjugend (2)	Putz, Iris ---
Landesjugendwerk des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (1)	Berenstein, Eugen
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz (2)	Fries, Claus Neuburger, Gerti
THW-Jugend, Alzenau (2)	Niemczyk, Yvonne Pranghofer, Jaqueline

Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2b BJR-Satzung

Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Pistner, Michael Möhrlein, Frank Schenk, Christian Schmitt, Karl-Heinz
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Jüttner, Jens Hauck, Benni Krämer, Andreas Ziegler, Katharina
Evangelische Jugend Untermain (4)	Klein, Martin Kolb, Kevin --- Tessari, Ramon
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	De Blasi, Valentino Becker, Amadeus Wüst, Tobias ---

Bayerische Schützenjugend (3)	Eckerlein, Michael --- ---
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)	Sadovnik, Michael ---
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	Koller, Jennifer Metz, Patric Staudt, Silke
Jugend des Deutschen Alpenvereins (1)	---
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	Freudenberg, Eva Thoma, Georg Weidinger, Benjamin
Dachverband klein (BdP, Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (1)	Ott, Christoph
Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg (1)	Chaoui-Debor, Mareike
Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (1))	Heinz, Tabea
Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2c BJR-Satzung	
Jugendinitiative Alzenau (1)	Bülow, Wolfgang
Kinder- und Jugendtheater Mespelbrunn (1)	---
Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2d BJR-Satzung	
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen (2)	---
Mitglieder der Vollversammlung ohne Stimmrecht	
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind (2)	Ritter, Isabell
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) aa) der BJR-Satzung (2)	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben (4)	---
Die Geschäftsführerin des KJR gemäß § 30 Abs. 3 b) cc) der BJR-Satzung (1)	---
Ein kommunaler Jugendpfleger gemäß § 30 Abs. 3 b) dd) der BJR-Satzung (1)	Spitzer, Klaus
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung (4)	Engel, Gerhard

Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) ff) der BJR-Satzung (2)	Höfler, Tim

Gäste mit Rederecht	Glawion, Erwin
	Thoma, Georg
Vertreter_innen des Kreistages gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Hartl, Monika ---

Vertreter_innen von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Haun, Stefanie

Entsandte Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirks-jugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	---

Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Heeg, Tasja Heimbach, Tanja Kirchschlager, Anja
Sonstige Anwesende	
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind	---

Presse (Main-Echo)	Lill, Eva-Maria
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	---

Gäste	Ritter, Marie Baumann, Michael Schuran, Kristina

WAHLPROTOKOLL

gemäß § 17 der Grundsatz-Geschäftsordnung des KJR Aschaffenburg.....
des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.

Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung

am: 25.10.2021_____

in: Hösbach_____

1. Wahlausschuss

Die KJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von **drei** Personen:

_____Klaus Spitzer_____

_____Tim Höfler_____

_____Stefanie Haun_____

Leitung des Wahlausschusses

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter_in:

_____Klaus Spitzer_____

2. Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung gem. § 30 Abs. 2 a - d der BJR-Satzung

Der/die Leiter_in des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung fest.

Diese beträgt: _____39_____

Wichtig!!

Beim gesamten Wahlvorgang ist auf die entsprechende Bestimmung bezüglich der **Anzahl von Männern und Frauen** lt. § 19 der Geschäftsordnung zu achten.

Nicht stimmberechtigte Delegierte, die von ihrem Mitgliedsverband vorgeschlagen werden und Mitglied in diesem Jugendverband oder dieser Jugendgruppe sind, werden als Mitglieder geführt im Gegensatz zu Personen ohne diesen Bezug (§ 34 Abs. 4 Satzung).

3. Wahl der/des Vorsitzenden

3.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

3.2. Bereit zu kandidieren?

3.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein_e Vertreter_in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung handelt.

3.4. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt nicht statt

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt nicht statt

3.5. Die Wahl des/der Vorsitzenden findet geheim statt.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte_r	Stimmzahl	damit ge- wählt	nimmt Wahl an?
gem. 3.1		gem. 3.2	gem. 3.3		gem. 3.6	gem. 3.7
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

3.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang¹ wurde mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten² _____ zum Vorsitzenden/zur Vorsitzenden gewählt.

3.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

¹ Erhält bei mind. zwei Kandidat_innen keine_r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendige Tabelle für Wahlgang siehe Seite 4.

² Relevant ist (bei **allen** Wahlen) nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahlhandlung festgestellt worden ist! Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

4. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

4.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

4.2. Bereit zu kandidieren?

4.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung handelt?

4.4. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt nicht statt

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt nicht statt

4.5. Die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden findet geheim statt.

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte_r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 4.1		gem. 4.2	gem. 4.3		gem. 4.6	gem. 4.7
Noll, Stephan	Bläserjugend Vorpessart	X Ja <input type="checkbox"/> nein	X delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne	37 JA	Ja	ja
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

4.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang³ wurde mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten⁴ ___Stephan Noll_____ zum/zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

4.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an? **Ja**

³ Erhält bei mind. zwei Kandidat_innen keine_r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendige Tabelle für Wahlgang siehe Seite 4.

⁴ Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahlhandlung festgestellt worden ist! Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

Wichtig für zweite, dritte, ... Wahlgänge!

Erhält bei **mind. zwei** Kandidat_innen keine_r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. **Der/die Kandidat_in mit der geringsten Ja-Stimmenzahl aus dem vorherigen Wahlgang nimmt an den weiteren Wahlgängen nicht mehr teil.**

Näheres siehe § 34 Abs. 3 BJR-Satzung bzw. § 17 Abs. 8 der Geschäftsordnung.

→ Tabelle für weiteren Wahlgang nach 3. oder 4. für die Wahl des/des _____

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte_r	Stimmzahl	damit ge- wählt	nimmt Wahl an?
gem. _1		gem. _2	gem. _3		gem. _6	gem. _7
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

→ Tabelle für weiteren Wahlgang nach 3. oder 4. für die Wahl des/des _____

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte_r	Stimmzahl	damit ge- wählt	nimmt Wahl an?
gem. _1		gem. _2	gem. _3		gem. _6	gem. _7
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

5. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

5.1. Erläuterungen zum Wahlverfahren

Der/die Wahlleiter/-in informiert über § 19 der Geschäftsordnung:

Zahl der weiteren Vorstandsmitglieder _____,

davon mindestens ____ Frauen und mindestens ____ Männer

5.2. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

5.3. Bereit zu kandidieren?

5.4. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat_innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter_innen oder nicht stimmberechtigte Personen, die kein Vertreter einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung handelt?

5.5. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt nicht statt

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt nicht statt

5.6. Es wird Einzelabstimmung gewünscht ja nein

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte_r	Stimmzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 5.1		gem. 5.3	gem. 5.4		gem. 5.7	gem. 5.8
Metz, Patric	JRK	X Ja <input type="checkbox"/> nein	X delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne	37 JA	Ja	ja
Ritter, Marie	BDKJ	<input type="checkbox"/> Ja X nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> delegiert <input type="checkbox"/> Mitglied <input type="checkbox"/> ohne			

5.7. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Damit sind laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁵ diejenigen zu weiteren Vorstandsmitgliedern gewählt, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja“ gestimmt haben.

Patric Metz

5.8. Die Gewählten nehmen die Wahl an?

Ja

⁵ Erhält bei mind. zwei Kandidat_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Der/die Kandidat_in mit der geringsten Ja-Stimmenzahl aus dem vorherigen Wahlgang nimmt an den weiteren Wahlgängen nicht mehr teil. Näheres siehe § 34 Abs. 3 Satzung bzw. § 17 Abs. 8 der Geschäftsordnung.

6. Wahl der Rechnungsprüfer_innen

Gemäß der Finanzordnung müssen mindestens 2 und maximal 5 Rechnungsprüfer_innen gewählt werden.

6.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

6.2. Bereit zu kandidieren?

6.3. Vorstellung des/der Kandidaten/Kandidatinnen:

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt nicht statt

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt nicht statt

6.4. Die Wahl findet auf Antrag geheim statt

Die Wahl findet mit offener Stimmabgabe statt

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Stimmzahl	damit ge- wählt	nimmt Wahl an?
gem. 6.1		gem. 6.2		gem. 6.5	gem. 6.6
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			

6.5. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁶ sind diejenigen zu Rechnungsprüfer_innen gewählt, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja“ gestimmt haben.

6.6. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Wahl an?

⁶ Erhält bei mind. zwei Kandidat_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitergehende Informationen hierzu und Tabellen für Wahlgänge sind auf S. 4 zu finden.

7. Berufung der Einzelpersönlichkeiten

Gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) können bis zu 4 Einzelpersönlichkeiten berufen werden.

7.1. Berufungsvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

7.2. Bereit, diese Berufung anzunehmen?

7.3. Die Berufung findet geheim statt

Die Berufung findet mit offener Stimmabgabe statt

Name, Vorname	Bereit zu kandidieren?	Stimmenzahl	damit berufen	nimmt Berufung an?
gem. 7.1	gem. 7.2		gem. 7.4	gem. 7.5
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein			

7.4. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁷ sind diejenigen zu Einzelpersönlichkeit/en berufen worden, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja“ gestimmt haben.

7.5. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Berufung an?

⁷ Erhält bei mind. zwei Kandidat_innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitergehende Informationen hierzu und Tabellen für Wahlgänge sind auf S. 4 zu finden.

Häsbach, den 25. 10. 2021

K. H. Spina
Leiter/in des Wahlausschusses

[Signature]
Mitglied des Wahlausschusses

[Signature]
Mitglied des Wahlausschusses